



KBR Joachim Ranzenberger • Neukenroth, Ostring 13 • 96342 Stockheim

Neukenroth, Ostring 13  
96342 Stockheim

Tel.priv.: 09265/8079707  
Tel.dienstl.: 09267/914048  
Handy: 0170/7636436

An die Mitglieder der Kreisbrandinspektion,  
die Kommandanten und Vorsitzenden  
der Feuerwehren im Landkreis Kronach  
sowie alle interessierten Feuerwehrleute  
unseres Landkreises

Datum: 10.12.2018

## Rundschreiben III/2018

### Besichtigungen 2019

Im Jahr 2019 werden folgende Feuerwehren in der Zeit von Mitte April bis Ende Juli durch mich oder einen der Kreisbrandinspektoren besichtigt:

<u>KBR Ranzenberger</u>	<u>KBI Müller</u>	<u>KBI Schuhbäck</u>	<u>KBI Schnappauf</u>
FF Burgstall	FF Gehülz	FF Effelter	FF Glosberg
FF Friesen	FF Gundelsdorf	FF Eila	FF Johannisthal
FF Gössersdorf	FF Kronach	FF Geuser	FF Kehlbach
FF Kaltenbrunn	FF Neuengrün	FF Heinersberg	FF Küps
FF Nurn	FF Oberlangenstadt	FF Nordhalben	FF Ludwigsstadt
FF Ottendorf	FF Steinberg	FF Steinbach/H.	FF Neukenroth
FF Steinbach/W.	FF Weißenbrunn	FF Wolfersgrün	FF Stockheim
FF Tüschnitz	FF Welitsch	FF Zeyern	FF Wickendorf

Terminwünsche bitte bis spätestens **15.Januar 2019** bei dem jeweiligen KBR/KBI anmelden. Sie werden dann, falls machbar, entsprechend berücksichtigt. Später eingehende Terminwünsche können nicht mehr angenommen werden.

### Lehrgänge 2019

Die uns zugewiesenen Lehrgänge an Feuerweherschulen liegen vor. Im Bedarfsfall bei mir nachfragen. Ich kann Termine für das ganze Jahr 2019 bereits jetzt freigeben. Für Februar bis April habe ich noch einige Gruppenführerlehrgänge, sowie „Leiter einer Feuerwehr“ frei.

Anmeldung wie bisher mit dem neuen Formblatt mit E-Mail-Adresse. Dann über die Gemeinde (wegen Übernahme des Verdienstaustauschs) an mich senden. Anmeldungen bitte nicht handschriftlich, sondern am Computer ausfüllen.

### Landkreis-Feuerwehrzeitung

Ich darf auch wieder unsere Feuerwehrzeitung ansprechen. Die Jahresausgabe 2018, die wieder sehr informativ wird, soll in den nächsten Wochen fertiggestellt werden. Viele warten bereits wieder darauf - bitte bringt die Zeitung unter die Leute.

Mein herzlicher Dank gilt allen an unserer Zeitung Beteiligten, allen Inserenten, den Inserateneinholern, sowie den Einlieferern von Berichten und Bildern. Besonders möchte ich aber unserem Redakteur KBI Harald Schnappauf für die viele Arbeit danken.

### **Anmeldung zu Lehrgängen auf Landkreisebene**

Die Kreisbrandinspektion Kronach bietet auf Landkreisebene folgende Lehrgänge an:

- Atemschutzgeräteträger
- Träger von Chemikalienschutzanzügen
- Modulare Truppausbildung
- Motorsägenlehrgänge
- Funkausbildung
- Maschinistenausbildung
- Gerätewart

Die Anmeldung zu diesen Lehrgängen erfolgt ab 2019 über ein Online-Buchungssystem, das bereits teilweise auf unserer neuen Homepage installiert ist (Menü „Ausbildung - Landkreislehrgänge“). Bereits verfügbar sind die Anmeldungen für die MTA und den ersten Motorsägen-Grundkurs. Auf der Homepage gibt es Hinweise zum Anmeldeprozess, wer für den Kurs verantwortlich ist und wo er stattfindet. Auch Lehrgangsvoraussetzungen können dort eingesehen werden. Im Laufe des Jahres 2019 können über unser Portal dann auch andere Ausbildungsgeräte gebucht werden, bspw. der Brandschutzerziehungsanhänger.

### **Brandschutzerziehung im Landkreis Kronach**

Wie schon im Frühjahr 2017 durchgeführt, ist geplant, dass wir einen Lehrgang auf Landkreisebene für Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen anbieten möchten. Ist auch für die Betreuer und Helfer der Kinderfeuerwehren gedacht.

#### **Unsere Ziele:**

- Brandschutzerzieher in jeder Ortswehr mit einheitlichem Konzept
- Mehr Bekanntheit der Freiwilligen Feuerwehr im eigenen Ort
- Eventuell Zuwachs für Kinder bzw. Jugendfeuerwehr
- Vermeidung von Feuer durch Zündeln und reduzieren von Brand/Rauchverletzten

Anmeldungen wurden an alle Kommandanten und Vorsitzende versendet. Meldet Euch bei Interesse bei KBM Wachter.

### **Brandschutzerziehungsanhänger**

Unser Brandschutzerziehungsanhänger, der momentan noch bei der FF Förtschendorf untergestellt ist, wird in den nächsten Wochen in unser Atemschutz- und Ausbildungszentrum in Kronach umziehen. Herzlichen Dank den Förtschendorfer Kameraden für die Betreuung des Anhängers in den letzten Jahren.

In Zukunft wird die Reservierung entweder über unsere Homepage (s.o.) oder direkt über den „Hausmeister“ im Zentrum laufen.

Näheres dazu und der genauen Zeitpunkt des Umzuges erfolgen baldmöglichst.

### **Aufbaulehrgang für Maschinisten**

Am 05.10.2019 bietet die Kreisbrandinspektion ein Tagesseminar (Aufbaulehrgang für Maschinisten) im Ausbildungszentrum Kronach an. Die maximale Anzahl der Teilnehmer beträgt 18 Kameraden/innen.

Zielgruppe sind Maschinisten die langjährig nichts bzw. wenig mit Feuerlöschkreiselpumpen zu tun hatten. Bei Anmeldung bitte Typ der Feuerlöschkreiselpumpe mit angeben.  
Anmeldung über KBM Schaller

### **Modulare Truppausbildung**

Das im vergangenen Jahr zum ersten Mal durchgeführte Basismodul wird ab 2019 wieder als kompletter Lehrgang von Januar bis April mit festem Ausbildungsplan angeboten. Die erfolgreich abgeschlossene Zwischenprüfung am Ende des Moduls befähigt zur Teilnahme am Ausbildungs- und Übungsmodul, welches in den Feuerwehren abgehalten wird. Hintergrund ist, dass die Teilnehmer in gewohnter Umgebung mit dem eigenen Gerät die Ausbildung durchführen.

Als Abschlussprüfung werden zwei Möglichkeiten angeboten:

Eine erfolgreiche Teilnahme an einer Leistungsprüfung mit ausgelosten Positionen (in der Regel Stufe 2, Silber) ist die eine. Der Kommandant meldet den Teilnehmer nach allen durchgeführten Übungen beim für die MTA zuständigen Mitglied der Kreisbrandinspektion an, dann wird während der Abnahme die Prüfung mit abgelegt.

Als weitere Möglichkeit der Prüfung wird der Besuch eines Prüfers bei einer Einsatzübung der Wehr angeboten. Die Anmeldung erfolgt wie bei der ersten Variante, dann wird der Teilnehmer bei einer Übung begutachtet. Diese Variante ist für Wehren, die keine Leistungsprüfung durchführen. Es besteht jedoch immer die Möglichkeit bei anderen Wehren die Leistungsprüfung abzulegen. Bei beiden Varianten ist noch eine theoretische Prüfung inbegriffen.

Anmeldung bis spätestens **22.Dezember 2018** an KBM Schedel; dieser wird bei den nächsten Unterkreistagungen anwesend sein und die Ausbildung erklären. Gerne beantwortet er auch die Fragen, die noch auftreten per Mail oder telefonisch.

### **Stärkemeldungen**

Bitte probiert zeitnah, ob Ihr Euch noch an ELDIS EMS anmelden könnt, um die Stärkemeldung abzuarbeiten. KBI Weidenhammer ist bei Problemen gerne behilflich.

Wichtig ist auch der Hinweis zum Meldeschluss. Es ist dies der **15. Januar 2019** und gilt sowohl für die Stärkemeldung, wie auch für die Fertigstellung der Einsatzberichte 2018.

Ein entsprechendes Infoschreiben wird noch über das LRA Kronach über die Gemeinden an die Kommandanten verteilt.

### **Termine 2019 ff.**

Hier eine Auflistung der Feuerwehrfeste und anderer wichtiger Termine für das neue Jahr:

**Jugend-Vollversammlung:** 08. März 2019 in Teuschnitz.

**Frühjahrs-Kommandantentagung:** 12. April 2019 in der Kronachtalhalle in Steinberg.

**Florianstag:** am 4. Mai 2019 in Friesen.

**Bezirksfeuerwehrtag** mit Erwachsenenleistungsmarsch: 18. Mai 2019 in Wirsberg, Landkreis Kulmbach.

**Feuerwehrfest: 125 Jahre FF Zeyern** vom 18.07. bis 21.07.2019

**Kinderfeuerwehrtag** des Landkreises: 20.07.2019 in Zeyern

**Kreis-Jugendfeuerwehrtag** mit Leistungsmarsch: 27. Juli 2019 in Hesselbach

**Feuerwehr-Aktionswoche:** 20. – 29. September 2019

**Bezirks-Jugendfeuerwehrtag** mit Leistungsmarsch: 05. Oktober 2019 in Hof.

**Blaulichtgottesdienst:** am 21. Oktober 2018 in ?

**Verbandsversammlung:** 08. November 2019 in der Turnhalle in Ebersdorf.

Als Voranzeiger für 2020 und später sind bisher folgende Feste gemeldet:

**150 Jahre FF Küps** vom 15.05. bis 17.05.2020

**125 Jahre FF Glosberg** vom 03.06. bis 06.06.2021

### **Jahresschluß**

In wenigen Wochen ist Weihnachten; das zu Ende gehende Jahr 2018 ist wieder Anlass zu einer kurzen Rückschau auf das auslaufende Jahr.

Die 103 Feuerwehren des Landkreises Kronach haben wieder ihre Pflicht erfüllt. Sie haben, wie alle Jahre bei weit über tausend Einsätzen geholfen und dabei vielen Menschen in allen möglichen Notsituationen beigestanden. Daneben stand natürlich das „normale“ Feuerwehrleben mit Übungen und Ausbildungen, aber auch mit vielen Aktivitäten im kulturellen und sozialen Bereich in unseren Städten und Dörfern.

Wie immer konnte sich unsere Bevölkerung auch 2018 wieder jederzeit auf ihre Feuerwehren verlassen. Und auch im kommende Jahr werden wir genauso da sein und den Schutz für unsere Mitbürger, unsere Dörfer und Städte übernehmen.

Die Aktivitäten unserer Kinder – und Jugendgruppen, unser Florianstag, mehrere wirklich beeindruckende Feuerwehrfeste sowie viele andere Veranstaltungen prägten neben Einsätzen und dem alltäglichen Feuerwehrgeschehen das Jahr 2018.

Besonders zu erwähnen ist natürlich der Baufortschritt unseres Ausbildungszentrums. In den nächsten Wochen werden wir einziehen und den Ausbildungsbetrieb darin aufnehmen.

Ein „Vergelts Gott“ und herzlicher Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass unsere Feuerwehren ihre Aufgaben wieder erfüllen konnten. Vor allem an meine Leute in der Kreisbrandinspektion, an alle Führungskräfte auf Landkreisebene und in unseren Wehren und genauso herzlich an alle Feuerwehrekameradinnen und-kameraden, egal ob jung oder erfahren, die ihren Dienst für die Allgemeinheit tun oder getan haben. Ihre ständige Einsatzbereitschaft für unsere Bevölkerung ist äußerst wichtig und wertvoll.

Herzlichen Dank an die Damen und Herren aus Politik und Verwaltung unseres Landkreises und unserer Städte und Gemeinden für die gute Zusammenarbeit, an die Kameradinnen und Kameraden der anderen Hilfsorganisationen und Behörden und an alle, die hinter ihren Feuerwehren stehen. Die gute, kameradschaftliche Zusammenarbeit hilft sehr, unsere Aufgaben zu erfüllen.

Ich wünsche Euch allen, Euren Feuerwehrleuten und Angehörigen, sowie allen unseren Freunden ein gesegnetes, ruhiges Weihnachtsfest und für 2019 vor allem Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

mit kameradschaftlichen Grüßen

Joachim Ranzenberger, KBR